

## Curriculare Fortbildung

gem. Curriculum der Ärztekammer Westfalen-Lippe

### eHealth – Informationstechnologie in der Medizin

#### Blended-Learning-Angebot



**Veranstalter:** Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

**Präsenz-Termine:** Freitag/Samstag, 22./23. Februar 2019  
Samstag, 30. März 2019

**Uhrzeiten:** Freitag von 15:00 bis 18:30 Uhr  
Samstags von 09:00 bis 17:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** 44799 Bochum  
Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH  
Universitätsstraße 142



Barrierefreier  
Zugang!

**Zielgruppe:** Ärzte/innen

Die Informationstechnologie hat für das deutsche Gesundheitswesen zunehmende Bedeutung, sie „erobert“ sozusagen die Medizin. Bereits heute und verstärkt in der Zukunft beeinflusst sie wesentlich die ärztliche Tätigkeit. Moderne Informationstechnologien bieten umfangreiche Chancen zur Verbesserung der Zusammenarbeit, für eine transparente Dokumentation über Einrichtungsgrenzen hinweg, aber auch für mehr Patientenpartizipation, mehr Compliance und Eigenverantwortlichkeit sowie für mehr Patientensicherheit.

Dabei sollte nicht das technisch Machbare das Maß der Dinge sein, sondern alle Lösungen sollten an ihrem Wertebeitrag für eine verbesserte Patientenversorgung gemessen werden. Neben den vielen Chancen sind dabei auch immer die Risiken in den Blick zu nehmen. Der Begriff eHealth als ein Oberbegriff ist unspezifisch. Er steht heute eher für eine zum Modewort gewordene Bezeichnung für alle möglichen IT-Anwendungen im Gesundheitswesen. Viele Ärztinnen und Ärzte aber auch andere Berufsgruppen verlieren im Dschungel der Begrifflichkeiten und der verschiedenen Anwendungen die Orientierung und den Überblick. Daraus resultiert, dass die vielfältigen Potenziale des Einsatzes der Informationstechnologie in der Medizin bzw. im Gesundheitswesen nicht adäquat genutzt werden und unspezifischen Ängsten Vorschub geleistet wird.

Nicht adäquate Anwendungen können möglicherweise Schaden anrichten oder zumindest Mehraufwand verursachen, anstatt Arbeitserleichterung und Nutzen zu bringen. Daher ist es wichtig, dass die Ärzteschaft bei all den laufenden und anstehenden Veränderungen, die das „digitale Gesundheitswesen“ mit sich bringt, einen aktiv gestaltenden Part übernimmt. Dies sollte auf der Basis eines profunden Wissens zu den Grundlagen und Potenzialen, Problemstellungen und den Anwendungsmöglichkeiten von moderner Informationstechnologie im Gesundheitswesen erfolgen. Hierzu bedarf es entsprechend qualifizierter Ärztinnen und Ärzte, die in der Lage sind, Funktionen als Mittler und Translatoren zwischen Medizin und IT zu übernehmen. Das Curriculum eHealth „Informationstechnologie in der Medizin“ will Ärztinnen und Ärzte genau für diese Aufgabe fit machen.

**Bitte wenden!**

## Inhalt/Kursstruktur:

### **I. eLearning-Phase (10 UE) – Modul 1 + 2**

- Praxisorientierte Einführung in das Kurskonzept
- IT in der Medizin und Definition(en) von eHealth
- Prinzipielle Unterstützungsdimensionen
- Prinzipielle Implementierungsansätze telematischer Lösungen und Beispiele
- Was machen Großkonzerne wie google, Apple?
- Gesamtheitliches Anwendungsszenario
- Anwendungen und Anwendungstaxonomie
- SGB V – Regelungen und Anwendungen
- Beispiel eArztbrief und ePatientenakte
- Einführung in die Telemedizin
- mHealth und pHealth

### **I. Präsenz-Termin (12 UE) – Module 3 – 5**

- Interoperabilität von Systemen – Was ist das?
- Interoperabilität in der eKommunikation:
- Der (teil)standardisierte eArztbrief
- Aspekte der Interoperabilität in Praxis und Krankenhaussystemen
- Die Rolle semantischer Vereinbarungen
- Nationale Telematik-Infrastruktur gem. SGB u. deren techn. Elemente (z. B. eHBA, eGK, Konnektor)
- Anwendungen in der Versorgung: Was ist etabliert? Was kommt?
- Praktische Vorführungen im Anwenderzentrum
- Aspekte von ePatientenakten(systemen)
- Interoperabilität in der eDokumentation: ePatientenakte

- Funktionalitäten von ePatientenaktensystemen für Ärzte und Patienten
- Anwendungsbeispiele zur ePatientenakte

### **II. eLearning-Phase (10 UE) – Modul 6 + 7**

- Telemonitoring
- Telekonferenz und Televisite
- IT-gestützte Patientenbetreuung
- Rechtliche und ökonomische Aspekte von Telemedizin
- IT-gestütztes Wissensmanagement
- Klinische Pfade und Leitlinien
- Einrichtungsübergreifendes Behandlungsmanagement
- IT-gestützte ärztliche Delegation
- Wissensbasierte Systeme
- Health 4.0

### **II. Präsenz-Termin (8 UE) – Modul 8 + 9**

- Datenschutzaspekte und -regelungen
- Cyberattacken und typische Angriffsszenarien
- Cybersicherheit und ärztliche Verantwortung/ Haftung
- Vorstellung technischer Datenschutzmechanismen
- Patienteneinwilligung – Bedeutung und Form
- Ethische Aspekte
- Chancen und Risiken für die ärztliche Tätigkeit
- Handlungsempfehlungen für konkrete Projekte
- Abschluss und Zusammenfassung

## **Lernerfolgskontrolle**

### **Hinweis:**

Die Fortbildung schließt für Ärzte/innen aus dem Kammerbereich Westfalen-Lippe mit dem ankündigungsfähigen Zertifikat „eHealth – Informationstechnologie in der Medizin“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe ab. Teilnehmer aus anderen Kammerbereichen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

### **Wissenschaftlicher Leiter:**

Prof. Dr. **Peter Haas**, Leiter Arbeitsgruppe eHealth, Fachbereich, Informatik, Fachhochschule Dortmund

### **Organisatorische Leitung**

**Elisabeth Borg**, Leiterin, Ressort Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

**Christoph Ellers B.A.**, Stv. Leiter, Ressort Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

### **Technischer Support:**

**Laura Steger M.Sc.**, Team- und Projektassistenz eLearning der Akademie für medizinische Fortbildung, Münster

**BITTE BEACHTEN SIE, DASS ZUR TEILNAHME EIN BREITBAND-INTERNET-ANSCHLUSS (DSL-LEITUNG) NOTWENDIG IST!**

### **Teilnehmergebühren:**

€ **699,00** Mitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ **765,00** Nichtmitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ **629,00** Arbeitslos/Elternzeit

### **Begrenzte Teilnehmerzahl!**

### **Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:**

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Tel.: 0251 929 2217, Fax: 0251 929 272217, E-Mail: [ellers@aekwl.de](mailto:ellers@aekwl.de)

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für die Fortbildung anzumelden: [www.akademie-wl.de/katalog](http://www.akademie-wl.de/katalog) bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: [www.akademie-wl.de/app](http://www.akademie-wl.de/app)

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 60 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.